I

(Veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

VERORDNUNG (EG) NR. 3362/94 DES RATES

vom 20. Dezember 1994

zur Festlegung der zulässigen Gesamtfangmengen und entsprechender Fangbedingungen für bestimmte Fischbestände oder -bestandsgruppen für 1995

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 3760/92 des Rates vom 20. Dezember 1992 zur Einführung einer gemeinschaftlichen Regelung für die Fischerei und die Aquakultur (1), insbesondere auf Artikel 8 Absatz 4,

gestützt auf die Beitrittsakte von 1985, insbesondere auf die Artikel 157, 161 und 348,

gestützt auf die Beitrittsakte von 1994, insbesondere auf die Artikel 121 und 122,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Gemäß Artikel 4 der Verordnung (EWG) Nr. 3760/92 obliegt es dem Rat, anhand der verfügbaren wissenschaftlichen Gutachten und insbesondere des Berichts des Wissenschaftlich-technischen und wirtschaftlichen Fischereiausschusses die erforderlichen Maßnahmen festzulegen, die eine rationelle, verantwortungsvolle und dauerhafte Bewirtschaftung der Ressourcen gewährleisten.

Eine Bestandsbewirtschaftungsregelung, bei der alle neuen Bewirtschaftungsinstrumente der Verordnung (EWG) Nr. 3760/92 voll zum Einsatz kommen, ist noch nicht durchführbar, da zunächst bestimmte Maßnahmen zur Überwachung der Fischereitätigkeit in Kraft gesetzt, die Voraussetzungen für eine angemessene Verwaltung (Lizenzregelung) weiter ausgebaut und die wissenschaftlichen Erkenntnisse vertieft werden müssen. Bis zur endgültigen Anwendung einer solchen Regelung sollte der Grad der Befischung weiterhin über die Festsetzung von zulässigen Gesamtfangmengen (TAC) gesteuert werden.

Gemäß Artikel 8 Absatz 4 Ziffer i) der Verordnung (EWG) Nr. 3760/92 ist es Aufgabe des Rates, in Übereinstimmung mit Artikel 4 die TAC für jede Fischerei oder Fischereigruppe festzulegen. Die Fangmöglichkeiten sollten in Übereinstimmung mit Artikel 8, Absatz 4, Ziffer ii) auf die Mitgliedstaaten aufgeteilt werden.

Es ist notwendig, die Grundsätze und bestimmte Verfahren des Fischereimanagements auf Gemeinschaftsebene festzulegen, damit die Mitgliedstaaten die Fischereitätigkeit der Schiffe unter ihrer Flagge oder Gerichtsbarkeit regeln können.

Nach dem Verfahren des Artikels 2 des Fischereiabkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft einerseits und der Regierung Dänemarks und der örtlichen Regierung der Färöer (2) andererseits haben die Vertragsparteien über ihre gegenseitigen Fischereirechte für das Jahr 1995 beraten. Bei diesen Bewertungen wurde eine Einigung erzielt. Es ist daher möglich, die TAC, die Gemeinschaftsanteile und die Quoten für bestimmte gemeinsame oder autonome Bestände, von denen ein Teil den Färöern zugeteilt wurde, festzusetzen.

Nach dem Verfahren, das in den Artikeln 2 und 7 des Fischereiabkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und dem Königreich Norwegen (3) vorgesehen ist, haben die Gemeinschaft und Norwegen Konsultationen über ihre gegenseitigen Fischereirechte für den Zeitraum bis zum 31. März 1995 und über die Bewirtschaftung der gemeinsamen biologischen Ressourcen geführt. Die Gemeinschaft und Norwegen haben vereinbart, 1995 so bald wie möglich Konsultationen über ihre gegenseitigen Fischereirechte für die restlichen Monate des Jahres 1995 zu führen.

Die Gemeinschaft ist Unterzeichner des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen, das Grundsätze und Regeln für die Erhaltung und Bewirtschaftung der lebenden Meeresschätze enthält.

Im Rahmen ihrer umfassenderen internationalen Verpflichtungen beteiligt sich die Gemeinschaft an den Bemühungen um die Erhaltung der Fischbestände in den internationalen Gewässern. Dabei ist dem Umfang der Befischung solcher Bestände durch Fischereifahrzeuge der Gemeinschaft im Verhältnis zur Gesamtbefischung sowie dem Beitrag Rechnung zu tragen, den die Gemeinschaft bislang zu ihrem Schutz geleistet hat.

Die Internationale Kommission für die Fischerei in der Ostsee hat für die Bestände von Kabeljau, Lachs, Hering und Sprotten in der Ostsee Empfehlungen hinsichtlich der TAC und der Anteile der einzelnen Vertragsparteien hieran ausgesprochen.

(1) ABl. Nr. L 389 vom 31. 12. 1992, S. 1.

(2) ABl. Nr. L 226 vom 29. 8. 1980, S. 12.

(3) ABl. Nr. L 226 vom 29. 8. 1980, S. 48.

Für bestimmte Bestände, die in erster Linie zur Herstellung von Fischmehl und Fischöl befischt werden, erscheint es nicht erforderlich, Quoten festzusetzen.

Artikel 161 der Beitrittsakte von 1985 legt den Anteil Spaniens an den TAC für bestimmte Bestände und Gebiete fest und teilt Spanien Pauschalmengen für Stöcker und Blauen Wittling zu.

Die Pauschalmengen für Blauen Wittling sind innerhalb der ICES-Bereiche V b (EG-Zone), VI, VII und VIII a, b und d aufzuteilen.

Gemäß Artikel 158 der Beitrittsakte von 1985 ist zwischen der Fischerei auf Grundfischarten und auf andere Arten als Grundfische zu unterscheiden. Infolgedessen ist festzulegen, zu welcher Gruppe Blauer Wittling, Sardelle und Stöcker gehören.

Um eine reibungslose Bewirtschaftung dieser TAC zu gewährleisten, sind die Bedingungen für die Ausübung des Fischfangs festzulegen.

Um eine bessere Ausnutzung der Quoten für Hering, Seehecht, Blauer Wittling, Makrele und Flügelbutt zu ermöglichen, sind Quotenübertragungen aus dem Gebiet der Zuteilung auf angrenzende Gebiete zu gestatten.

Um zu gewährleisten, daß die Schellfischbestände in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, XII und XIV besser genutzt werden, sind die Fänge in den Bereichen V b und VI a zu begrenzen.

In Anbetracht der jüngsten wissenschaftlichen Gutachten erweist es sich als notwendig, die Fangtätigkeiten in der Keltischen See zur Begrenzung des Heringsfangs saisonal einzuschränken.

Die Fänge bestimmter pelagischer Arten und bestimmter Garnelen (Pandalus spp. außer Pandalus montagui) können mit Maschenöffnungen vorgenommen werden, die von der gemeinschaftlichen Regelung abweichen. Auch Wittling kann unter Bedingungen gefangen werden, die von der gemeinschaftlichen Regelung abweichen. Wissenschaftliche Gutachten hierzu liegen bereits vor. Bis die erforderlichen Änderungen der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 des Rates vom 7. Oktober 1986 über technische Maßnahmen zur Erhaltung der Fischbestände durchgeführt worden sind (1), ist es angebracht, die Anwendung der in Artikel 9 der Verordnung Nr. 3676/93 des Rates vom 21. Dezember 1993 zur Festlegung der zulässigen Gesamtfangmengen und entsprechender Fangbedingungen für bestimmte Fischbestände oder Bestandsgruppen für 1994 (2) für diese Arten festgelegten Fangbedingungen zu verlängern.

In der südlichen Nordsee werden junge Plattfische im Herbst massiv befischt. Diese Bestände sollten geschützt werden, um eine bessere Bewirtschaftung zu gewährleisten.

Die Internationale Kommission für die Fischerei in der Ostsee hat bestimmte technische Bestandserhaltungsmaßnahmen und andere Maßnahmen zur Überwachung der Fischereitätigkeit empfohlen, die von den Vertragsparteien ab 1. Januar 1995 durchzuführen sind.

Gemäß Artikel 122 der Beitrittsakte von 1994 bleiben die Bedingungen, unter denen die im Rahmen des Beitritts erfolgten zugeteilten Mengen gefangen werden dürfen, unverändert gegenüber den Bedingungen, wie sie unmittelbar vor dem Inkrafttreten des Beitrittsvertrags von 1994 galten.

Um eine bessere wirtschaftliche Ausnutzung bestimmter Heringsbestände zu erreichen, ist es erforderlich, Hering auch zu anderen Zwecken als zum unmittelbaren menschlichen Verbrauch zu verwenden. Sofern eine angemessene Bewirtschaftung erfolgt, stellt die Durchführung einer solchen Maßnahme keine Gefahr für diese Fischbestände dar.

Gemäß Artikel 2 Absatz 3 des Beitrittsvertrags von 1994 können die Organe der Union vor dem Beitritt die Maßnahmen erlassen, die in den Artikeln 94, 121 und 122 der Beitrittsakte von 1994 vorgesehen sind —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Diese Verordnung legt für das Jahr 1995 für bestimmte Fischbestände oder -bestandsgruppen die zulässigen Gesamtfangmengen (TAC) je Bestand oder Bestandsgruppe, den für die Gemeinschaft verfügbaren Anteil daran, die Aufteilung dieses Anteils auf die Mitgliedstaaten sowie die Bedingungen für die Befischung dieser Bestände fest (3).

Im Sinne dieser Verordnung wird das Skagerrak im Westen durch die Linie vom Leuchtturm von Hanstholm zum Leuchtturm von Lindesnes, im Süden durch eine Linie vom Leuchtturm von Skagen zum Leuchtturm von Tistlarna und von dort zum nächsten Punkt an der schwedischen Küste begrenzt.

Im Sinne dieser Verordnung wird das Kattegat im Norden durch eine Linie vom Leuchtturm von Skagen zum Leuchtturm von Tistlarna und von dort zum nächsten Punkt an der schwedischen Küste, im Süden durch eine Linie vom Kap Hasenøre zum Kap Gniben, von Korshage nach Spodsbjerg und vom Kap Gilbjerg zum Kullen begrenzt.

Im Sinne dieser Verordnung umfaßt die Nordsee die ICES-Unterabteilung IV und den Teil des ICES-Bereichs III a, der nicht zum Skagerrak gemäß der Definition in Absatz 2 gehört.

(1) Abl. Nr. L 288 vom 11. 10. 1986, S. 1. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1796/94 (ABl. Nr. L 187 vom 22. 7. 1994, S. 1).

(2) ABl. Nr. L 341 vom 31. 12. 1993, S. 1. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2761/94 (ABl. Nr. L 294 vom 15. 11. 1994, S. 2).

(3) Die in dieser Verordnung genannten ICES- und COPACE-Bereiche sind in den Mitteilungen 85/C 347/05 (ABl. Nr. C 347 vom 31. 12. 1985, S. 14) und 85/C 335/02 (ABl. Nr. C 335 vom 24. 12. 1985, S. 2) der Kommission definiert.

Artikel 2

Die TAC je Bestand oder Bestandsgruppe, für die Gemeinschaftsvorschriften gelten, sowie die für die Gemeinschaft verfügbaren Anteile für 1995 sind in Anhang I festgesetzt.

Artikel 3

Die Aufteilung der für die Gemeinschaft verfügbaren Anteile an den in Artikel 2 genannten TAC auf die Mitgliedstaaten für 1995 ist in Anhang I festgelegt.

Diese Aufteilung läßt den Austausch von Quoten gemäß Artikel 9 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3760/92 und Neuaufteilungen gemäß Artikel 21 Absatz 4, Artikel 23 Absatz 1 und Artikel 32 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 2847/93 des Rates vom 12. Oktober 1993zur Einführung einer Kontrollregelung für die gemeinsame Fischereipolitik (1) unberührt.

Artikel 4

Beim Heringsbestand der Nordsee und des östlichen Ärmelkanals können bis zu 50 v. H. der Quoten der ICES-Bereiche IV c und VII d auf den ICES-Bereich VI b übertragen werden.

Beim Seehechtbestand der Bereiche II a (EG-Zone) und IV (EG-Zone) dürfen die Mitgliedstaaten, die über eine Quote in diesen Bereichen verfügen, nach Ausschöpfung dieser Quote Übertragungen aus den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, XII und XIV und aus dem Bereich VIII a, b und d auf die Bereiche II a (EG-Zone) und IV (EG-Zone) vornehmen.

Diese Übertragungen müssen jedoch zuvor der Kommission mitgeteilt werden.

Artikel 5

(1) Es ist verboten, Fänge von Beständen, für die TAC oder Quoten festgesetzt worden sind, an Bord zu behalten oder anzulanden, es sei denn, einer der folgenden Fälle liegt vor:

i) Die Fänge sind von Schiffen eines Mitgliedstaats getätigt worden, der über eine Quote verfügt, die noch nicht ausgeschöpft ist;

ii) der der Gemeinschaft zugewiesene Anteil an der TAC (Gemeinschaftsanteil) ist nicht durch Quoten auf die Mitgliedstaaten aufgeteilt worden, und der Gemeinschaftsanteil ist noch nicht ausgeschöpft;

iii) es handelt sich um andere Arten als Hering und Makrelen, sie sind mit anderen Arten vermengt und wurden gemäß Artikel 2 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 mit Netzen gefangen, deren Maschenöffnung in den Regionen 1 und 2 höchstens 32 mm und in Region 3 höchstens 40 mm beträgt, und wurden weder an Bord noch bei der Anlandung sortiert;

iv) es handelt sich um Hering, dessen Menge sich in den Grenzen von Absatz 2 hält;

v) es handelt sich um Makrelen, die mit Stöcker oder Sardinen vermengt sind und deren Gewicht 10 v. H. des Gesamtgewichts der an Bord befindlichen Makrelen, Stöcker und Sardinen nicht überschreitet, und die Fänge sind nicht sortiert;

vi) es handelt sich um Fänge im Rahmen wissenschaftlicher Untersuchungen nach der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86.

Alle Anlandungen werden auf die Quote oder, wenn der Gemeinschaftsanteil nicht durch Quoten auf die Mitgliedstaaten aufgeteilt worden ist, auf den Gemeinschaftsanteil angerechnet, außer bei Fängen nach den Ziffern iii), iv), v) und vi).

(2) Wird mit Netzen gefischt, deren Maschenöffnung in den Regionen 1 und 2, außer Skagerrak und Kattegat, weniger als 32 mm und in Region 3 weniger als 40 mm beträgt, so ist es verboten, mit anderen Arten vermengten Hering an Bord zu behalten, es sei denn, diese Fänge sind nicht sortiert und das Gewicht des Herings übersteigt, wenn er nur mit Sprotten vermengt ist, nicht 10 v. H. des Gewichts der Gesamtfänge an Hering und Sprotten zusammen.

Wird mit Netzen gefischt, deren Maschenöffnung in den Regionen 1 und 2 weniger als 32 mm und in Region 3 weniger als 40 mm beträgt, so ist es verboten, mit anderen Arten vermengten Hering an Bord zu behalten, es sei denn, diese Fänge sind nicht sortiert und das Gewicht des Herings übersteigt, wenn er mit anderen Arten, auch mit Sprotten, vermengt ist, nicht 5 v. H. des Gewichts der Gesamtfänge an Hering und anderen Fischarten zusammen.

(3) Die Messung des Anteils von Beifängen und deren Behandlung werden gemäß Artikel 2 der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 durchgeführt.

Artikel 6

Blauer Wittling, Stöcker und Sardelle gelten nicht als Grundfischarten.

Artikel 7

(1) Der Heringsfang ist vom 1. bis 15. November 1995 in dem Gebiet verboten, das durch folgende Koordinaten begrenzt wird:

— Südostküste Irland bei 7°30′ westlicher Länge,

— 51°15′ nördlicher Breite, 7°30′ westlicher Länge,

— 51°15′ nördlicher Breite, 9°00′ westlicher Länge,

— Südküste Irlands bei 9°00′ westlicher Länge.

(2) Die in diesem Artikel genannten Gebiete und Zeiträume können nach dem Verfahren des Artikels 18 der Verordnung (EWG) Nr. 3760/92 geändert werden.

(1) ABl. Nr. L 261 vom 20. 10. 1993, S. 23.

Artikel 8

Abweichend von der Verordnung (EWG) Nr. 2115/77 (1) können gezielter Fang und Anlandung von Hering für andere Zwecke als den menschlichen Verbrauch bis zum 31. Dezember 1995 durch Schiffe unter der Flagge Schwedens oder Finnlands und in der Ostsee — als Modellvorhaben — durch Schiffe unter der Flagge anderer Mitgliedstaaten im Rahmen der Verordnung (EWG) Nr. 1866/86 des Rates vom 12. Juni 1986 über bestimmte technische Maßnahmen zur Erhaltung der Fischereiressourcen in der Ostsee, den Belten und dem Øresund (2) erfolgen.

Artikel 9

Abweichend von den Fußnoten (11), (12) und (13) in Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 gelten folgende Bestimmungen:

i) Bei der Fischerei auf die Zielarten „Makrele (Scomber scombrus), Stöcker (Trachurus trachurus), Hering (Clupea harengus), pelagische Kopffüßer, Sardine (Sardina pilchardus) und Blauen Wittling (Micromesistius poutassou)" in Region 3 außer Skagerrak und Kattegat ist bis zum 31. Dezember 1995 eine Maschenöffnung von 32 mm zugelassen.

ii) Bei der Fischerei auf die Zielart „Garnelen (Pandalus spp. außer Pandalus montagui)" in Region 3 außer Skagerrak und Kattegat ist bis zum 31. Dezember 1995 eine Maschenöffnung von 35 mm zugelassen.

iii) Die Bedingungen für den Fang der Zielart „Wittling (Merlangus merlangus)" in den ICES-Abteilungen II, IV, V e VI (nördlich von 56° N) bleiben bis zum 31. Dezember 1995 gültig.

Artikel 10

Abweichend von Artikel 9, Absatz 3, Buchstabe a) zweiter Unterabsatz der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 gilt die Erweiterung des Gebiets, in dem der Einsatz von Baumkurren verboten ist, vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 1995.

Artikel 11

In der Ostsee, den Belten und dem Øresund ist der Dorschfang vom 1. Juni bis 31. August 1995 untersagt.

Artikel 12

Abweichend von den Artikeln 3, 5 und 6 der Verordnung (EWG) Nr. 1866/86 gelten in der Ostsee, in Belten und dem Øresund vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 1995 folgende Bestimmungen:

i) Untermaßige Dorsche dürfen bis zu einem Anteil von 5 v. H. des Gewichts der Dorschgesamtfänge an Bord behalten werden.

ii) Die Dorschbeifänge beim Herings- und Sprottenfang dürfen einen gewichtsmäßigen Anteil von 10 v. H. nicht übersteigen. Untermaßige Dorsche dürfen höchstens 5 v. H. dieses Beifanganteils ausmachen.

iii) Es ist untersagt, Schleppnetze, Snurrewaden oder Kiemennetze zu verwenden, deren Maschenöffnung (naß gemessen) kleiner ist als für die nachstehenden Fischereien angegeben:

a) Kabeljaukiemennetze sowie Schleppnetze und Snurrewaden mit besonderen Vorrichtungen wie Fluchtfenstern oder anderen Konstruktionen mit einer Größenselektion von mindestens 50 v. H. der Fische mit einer Länge von 38 cm, die in Anhang II aufgeführt sind: 105 mm (3); normale Schleppnetze und Snurrewaden: 120 mm (4);

b) Plattfischfang mit Kiemennetzen, normalen Schleppnetzen und Snurrewaden in den Teilgebieten 22 bis 27: 120 mm (3) (5) (6);

c) Plattfischfang mit Kiemennetzen, normalen Schleppnetzen und Snurrewaden in Teilgebiet 28: 110 mm (3);

d) Plattfischfang in den Teilgebieten 29 und 32 südlich von 59°30′ N mit

i) Kiemennetzen: 100 mm,

ii) normalen Schleppnetzen und Snurrewaden: 110 mm (3);

e) Plattfischfang mit Schleppnetzen und Snurrewaden mit besonderen Selektionsvorrichtungen wie unter Buchstabe a) angegeben: 105 mm (3) (6);

f) Heringsfang in den Teilgebieten 22 bis 27: 32 mm;

g) Heringsfang in den Teilgebieten 28 bis 29 südlich von 59°30′ N: 28 mm;

h) Heringsfang in den Teilgebieten 30 bis 32 und Abteilung 29 nördlich von 59°30′ N: 16 mm;

i) Sprottenfang im gesamten Regelungsbereich: 16 mm.

iv) Wird Dorschfang betrieben, dürfen nur die unter Ziffer iii) genannten zugelassenen Fanggeräte für Dorschfischerei oder Netze mit einer größeren Maschenöffnung an Bord mitgeführt werden. Falls sich irgendwelche anderen Fanggeräte an Bord befinden, darf kein Dorsch angelandet werden.

(1) ABl. Nr. L 247 vom 28. 9. 1977, S. 2.
(2) ABl. Nr. L 162 vom 18. 6. 1986, S. 1. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2156/91 (ABl. Nr. L 201 vom 24. 7. 1991, S. 1).

(3) Ungeachtet des Artikels 13 der vorliegenden Verordnung gilt diese Maßnahme ab 1. Juni 1995.
(4) Öffnung der Maschen auf den letzten acht Metern des Netzes, gemessen von der Steertleine bei längsgestreckten Maschen.
(5) Mit Ausnahme des Seezungenfangs in den Teilgebieten 22 und 23.
(6) Mit Ausnahme der Teilgebiete 22 bis 24 westlich von 14°00′ O, in denen normale Schleppnetze und Snurrewaden mit einer Maschenöffnung von 90 mm zugelassen sind.

Artikel 13

Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft. Für die neuen Mitgliedstaaten tritt diese Verordnung am Tag des Beitritts in Kraft.

Sie gilt ab 1. Januar 1995.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel, am 20. Dezember 1994.

Im Namen des Rates

Der Präsident

J. BORCHERT

ANEXO I / BILAG I / ANHANG I / ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ I / ANNEX I / ANNEXE I / ALLEGATO I / BIJLAGE I / ANEXO I

TAC en 1995 por especie y zona y la distribución, entre los Estados miembros, de la parte asignada a la Comunidad (en toneladas peso vivo)

TAC for 1995 pr. bestand og pr. område og fordelingen blandt medlemsstaterne af Fællesskabets andel (tons levende vægt)

TAC für 1995 je Bestand und Bereich und die Aufteilung des für die Gemeinschaft verfügbaren Anteils auf die Mitgliedstaaten (in Tonnen Lebendgewicht)

TAC ανά απόθεμα και ζωνη για το 1995, καθώς και η κατανομή μεταξύ των κρατών μελών του χορηγούμενου οτην Κοινότητα μεριδίου (σε τόνους ζωντανού βάρους)

TACs by stock and by area for 1995 and the allocation among the Member States of the share available to the Community (in tonnes live weight)

TAC pour 1995 par stock et par zone ainsi que la répartition entre les États membres de la part attribuée à la Communauté (en tonnes poids vif)

TAC per il 1995 per popolazione e per zona e la ripartizione tra gli Stati membri della parte disponibile per la Comunità (in tonnellate peso vivo)

TAC voor 1995, per bestand en per gebied en de verdeling over de Lid-Staten van het voor de Gemeenschap beschikbare aandeel (in ton levend gewicht)

TAC para 1995 por existência e por zona e a repartição, entre os Estados-membros, da parte atribuída à Comunidade (em toneladas peso vivo)

Art: Hering *Clupea harengus*		**Bereich:** III a
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark	20 470 (1)	(1) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Deutschland	330 (2)	(2) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Ελλάδα		(3) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	21 420 (1)	
United Kingdom		
EG	42 220	
TAC	42 720 (*) (3)	

Art: Hering *Clupea harengus*		**Bereich:** III b, c, d (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	32 140	(2) Wovon für Deutschland und Dänemark zusammen nicht mehr als 3 000 t in der estnischen Zone, nicht mehr als 2 000 t in der lettischen Zone und nicht mehr als 1 000 t in der litauischen Zone gefischt werden dürfen.
Deutschland	97 450	
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland	34 430 (3)	(3) Wovon höchstens 1 500 t in estnischen Gewässern gefischt werden dürfen.
Sverige	119 180	
United Kingdom		
EG	283 200 (2)	
TAC	307 700	

Art: Hering *Clupea harengus*		**Bereich:** III d (Management Unit 3) (1)
België/Belgique		(1) Entsprechend der Festlegung der IBSFC von 1994.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland	90 180	
Sverige	19 820	
United Kingdom		
EG	110 000	
TAC	110 000	

Art: Hering *Clupea harengus*		**Bereich:** II a (1), IV a, b
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	21 780	(2) Dürfen nur in den ICES-Bereichen IV a und IV b gefischt werden.
Deutschland	14 770	
Ελλάδα		(3) Wovon nicht mehr als 16 700 t in Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Norwegens gefischt werden dürfen.
España		
France	5 610	(4) Jeder Mitgliedstaat teilt der Kommission seine Anlandungen von Hering, getrennt nach den ICES-Bereichen II a, IV a und IV b, mit.
Ireland		
Italia		
Luxembourg		(5) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
Nederland	22 020	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	1 490 (2)	
United Kingdom	21 760	
EG	87 430 (3) (4)	
TAC	87 430 (5)	

Art: Hering *Clupea harengus*		**Bereich:** IV c, VII d
België/Belgique	3 440	(1) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
Danmark	260	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Deutschland	260	
Ελλάδα		
España		
France	6 410	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	5 020	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	1 280	
EG	16 670	
TAC	16 670 (1) (*)	

Art: Hering *Clupea harengus*		**Bereich:** V b (1), VI a, N (2), VI b
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Es handelt sich um den Heringsbestand im ICES-Bereich VI a nördlich von 56 00′ N und in dem Teil östlich von 07 00′ W und nördlich von 55 00′ N, ausschließlich Clyde.
Deutschland	6 720	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ελλάδα		
España		
France	1 270	
Ireland	9 080	
Italia		
Luxembourg		
Nederland	6 720	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	46 350	
EG	70 140	
TAC	77 000 (*)	

Art: Hering *Clupea harengus*		**Bereich:** VI a, S (1), VII b, c
België/Belgique		(1) Es handelt sich um den Heringsbestand im ICES-Bereich VI a südlich von 56 00′ N und westlich von 07 00′ W.
Danmark		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland	25 450	
Italia		
Luxembourg		
Nederland	2 550	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	28 000	
TAC	28 000 (*)	

Art: Hering *Clupea harengus*		**Bereich:** VI a Clyde (1)
België/Belgique		(1) Clyde-Bestand: Es handelt sich um den Heringsbestand im Seegebiet im Nordosten einer Linie zwischen Mull of Kintyre und Corsewall Point.
Danmark		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	1 000	
EG	1 000	
TAC	1 000 (*)	

Art: Hering *Clupea harengus*		**Bereich:** VII a (1)
België/Belgique		(1) ICES-Bereich VII a abzüglich des der Keltischen See zugefügten Gebiets, das wie folgt begrenzt ist:
Danmark		— im Norden durch 52 30′ N,
Deutschland		— im Süden durch 52 00′ N,
Ελλάδα		— im Westen durch die Küste Irlands,
España		— im Osten durch die Küste des Vereinigten Königreiches.
France		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ireland	1 820	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	5 180	
EG	7 000	
TAC	7 000 (*)	

Art: Hering *Clupea harengus*		**Bereich:** VII e, f
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	500	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	500	
EG	1 000	
TAC	1 000 (*)	

Art: Hering *Clupea harengus*		**Bereich:** VII g, h, j, k (1)
België/Belgique		(1) Zuzüglich des wie folgt begrenzten Gebiets:
Danmark		— im Norden durch 52 30′ N,
Deutschland	230	— im Süden durch 52 00′ N,
Ελλάδα		— im Westen durch die Küste Irlands,
España		— im Osten durch die Küste des Vereinigten Königreiches.
France	1 300	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ireland	18 140	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	30	
EG	21 000	
TAC	21 000 (*)	

Art: Sardelle *Engraulis encrasicolus*		**Bereich:** VIII
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	29 700	
France	3 300	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	33 000	
TAC	33 000 (*)	

Art: Sardelle *Engraulis encrasicolus*		**Bereich:** IX, X, COPACE 34.1.1 (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Darf nur in Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefischt werden.
Deutschland		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ελλάδα		
España	5 740 (2)	
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal	6 260 (2)	
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	12 000	
TAC	12 000 (*)	

Art: Kabeljau *Gadus morhua*		**Bereich:** I, II b
België/Belgique		(1) Verfügbar für alle Mitgliedstaaten außer Schweden, Finnland, Deutschland, Spanien, Frankreich, Portugal und das Vereinigte Königreich. (2) Die Zuteilung des Teils des Kabeljaubestands, der für die Gemeinschaft in dem Gebiet um Spitzbergen und die Bäreninsel verfügbar ist, berührt nicht die Rechte und Pflichten aufgrund des Pariser Vertrags von 1920.
Danmark		
Deutschland	4 820	
Ελλάδα		
España	11 500	
France	2 130	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal	2 390	
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	3 130	
	250 (1)	
EG	24 220	
TAC	24 220 (2)	

Art: Kabeljau *Gadus morhua*		**Bereich:** III a Skagerrak (1)
België/Belgique	10 (1)	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC. (1) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden. (2) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden. (3) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
Danmark	4 140 (2)	
Deutschland	100 (1)	
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	30 (1)	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	720 (2)	
United Kingdom		
EG	5 000	
TAC	5 000 (*) (3)	

Art: Kabeljau *Gadus morhua*		**Bereich:** III a Kattegat
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark	4 130	
Deutschland	90	
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	2 480	
United Kingdom		
EG	6 700	
TAC	6 700 (*)	

Art: Kabeljau *Gadus morhua*		**Bereich:** III b, c, d (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	27 120	(2) Ausgenommen eine zusätzliche Beifangmenge von 60 t Plattfisch in den Gewässern der Gemeinschaft in ihrer Zusammensetzung von 1994.
Deutschland	11 860	(3) Wovon nicht mehr als 400 t in der estnischen Zone, nicht mehr als 400 t in der lettischen Zone und nicht mehr als 300 t in der litauischen Zone gefischt werden dürfen.
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland	1 310	
Sverige	19 110 (2)	
United Kingdom		
EG	59 400 (3)	
TAC	60 900	

Art: Kabeljau *Gadus morhua*		**Bereich:** II a (1), IV
België/Belgique	1 100	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	6 340	(2) Wovon nicht mehr als 13 500 t in Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Norwegens gefischt werden dürfen.
Deutschland	4 020	(3) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
Ελλάδα		
España		
France	1 360	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	3 580	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	40	
United Kingdom	14 560	
EG	31 000 (2)	
TAC	31 000 (3)	

Art: Kabeljau *Gadus morhua*		**Bereich:** V b (1), VI, XII, XIV
België/Belgique	40	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Wovon nicht mehr als 340 t in den Bereichen V b (EG-Zone) und VI a gefischt werden dürfen.
Deutschland	370 (2)	(3) Wovon nicht mehr als 3 665 t in den Bereichen V b (EG-Zone) und VI a gefischt werden dürfen.
Ελλάδα		(4) Wovon nicht mehr als 1 885 t in den Bereichen V b (EG-Zone) und VI a gefischt werden dürfen.
España		(5) Wovon nicht mehr als 6 070 t in den Bereichen V b (EG-Zone) und VI a gefischt werden dürfen.
France	4 005 (3)	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ireland	1 945 (4)	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	6 640 (5)	
EG	13 000	
TAC	13 000 (*)	

Art: Kabeljau *Gadus morhua*		**Bereich:** VII a
België/Belgique	75	
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	215	
Ireland	3 820	
Italia		
Luxembourg		
Nederland	20	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	1 670	
EG	5 800	
TAC	5 800	

Art: Kabeljau *Gadus morhua*		**Bereich:** VII b-k, VIII, IX, X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique	760 (2)	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens und Portugals gefangen werden.
Deutschland		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ελλάδα		
España		
France	12 990 (2)	
Ireland	1 730 (2)	
Italia		
Luxembourg		
Nederland	110 (2)	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	1 410 (2)	
EG	17 000	
TAC	17 000 (*)	

Art: Migrams *Lepidorhombus spp.*		**Bereich:** V b (1), VI, XII, XIV
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Deutschland		
Ελλάδα		
España	550	
France	2 140	
Ireland	630	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	1 520	
EG	4 840	
TAC	4 840 (*)	

Art: Migrams *Lepidorhombus spp.*		**Bereich:** VII
België/Belgique	540	(1) Wovon 300 t in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, XII, XIV gefischt werden dürfen, wenn die Quote in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, XII, XIV ausgeschöpft ist.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	6 000 (1)	
France	7 280	
Ireland	3 310	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	2 870	
EG	20 000	
TAC	20 000	

Art: Migrams *Lepidorhombus spp.*		**Bereich:** VIII a, b, d, e
België/Belgique		
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	1 430	
France	1 160	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	2 590	
TAC	2 590	

Art: Migrams *Lepidorhombus spp.*		**Bereich:** VIII c, IX, X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens oder Portugals oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden.
Deutschland		(3) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Portugals gefangen werden.
Ελλάδα		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
España	5 540 (2)	
France	280 (3)	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal	180 (2)	
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	6 000	
TAC	6 000 (*)	

Art: Seeteufel *Lophiidae*		**Bereich:** V b (1), VI, XII, XIV
België/Belgique	310	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Deutschland	350	
Ελλάδα		
España	330	
France	3 800	
Ireland	860	
Italia		
Luxembourg		
Nederland	300	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	2 650	
EG	8 600	
TAC	8 600 (*)	

Art: Seeteufel *Lophiidae*		**Bereich:** VII
België/Belgique	1 660	
Danmark		
Deutschland	190	
Ελλάδα		
España	660	
France	10 670	
Ireland	1 360	
Italia		
Luxembourg		
Nederland	220	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	3 240	
EG	18 000	
TAC	18 000	

Art: Seeteufel *Lophiidae*		**Bereich:** VIII a, b, d
België/Belgique		(1) Wovon 100 t in den Bereichen VII gefischt werden dürfen, wenn die Quote in den Bereichen VII ausgeschöpft ist.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	780 (1)	
France	4 370	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	5 150	
TAC	5 150	

Art: Seeteufel *Lophiidae*	**Bereich:** VIII e
België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Österreich Portugal Suomi/Finland Sverige United Kingdom 100 (1) EG 100 TAC 100 (*)	(1) Verfügbar für alle Mitgliedstaaten außer Schweden und Finland. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.

Art: Seeteufel *Lophiidae*	**Bereich:** VIII c, IX, X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España 10 830 (2) France 10 (3) Ireland Italia Luxembourg Nederland Österreich Portugal 2 160 (2) Suomi/Finland Sverige United Kingdom EG 13 000 TAC 13 000 (*)	(1) Gemeinschaftsgewässer. (2) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens oder Portugals oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden. (3) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Portugals gefangen werden. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.

Art: Lodde *Mallotus villosus*	**Bereich:** II b
België/Belgique Danmark Deutschland Ελλάδα España France Ireland Italia Luxembourg Nederland Österreich Portugal Suomi/Finland Sverige United Kingdom EG 0 (1) TAC 0 (1)	(1) Unbeschadet der Rechte der Gemeinschaft und vorbehaltlich einer Überprüfung im Anschluß an wissenschaftliche Gutachten.

Art: Schellfisch *Melanogrammus aeglefinus*		**Bereich:** III a, III b, c, d (1)
België/Belgique	10 (2)	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	1 840 (3)	(2) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Deutschland	120 (2)	(3) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Ελλάδα		(4) Ausgenommen geschätzter 1 000 -Tonnen-Beifang in der Industriefischerei.
España		(5) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
France		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	10 (2)	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	220 (3)	
United Kingdom		
EG	2 200 (4)	
TAC	3 200 (5) (*)	

Art: Schellfisch *Melanogrammus aeglefinus*		**Bereich:** II a (1), IV
België/Belgique	420	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	2 870	(2) Ausgenommen geschätzter 17 000 t Beifang in der Industriefischerei.
Deutschland	1 820	(3) Wovon nicht mehr als 23 300 t in Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Norwegens gefischt werden dürfen.
Ελλάδα		(4) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
España		
France	3 180	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	310	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	200	
United Kingdom	30 500	
EG	39 300 (2) (3)	
TAC	41 000 (4)	

Art: Schellfisch *Melanogrammus aeglefinus*		**Bereich:** V b (1), VI, XII, XIV
België/Belgique	50 (2)	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Wovon nicht mehr als 30 t in den Bereichen V b und VI a gefischt werden dürfen.
Deutschland	60 (3)	(3) Wovon nicht mehr als 40 t in den Bereichen V b und VI a gefischt werden dürfen.
Ελλάδα		(4) Wovon nicht mehr als 1 605 t in den Bereichen V b und VI a gefischt werden dürfen.
España		(5) Wovon nicht mehr als 1 570 t in den Bereichen V b und VI a gefischt werden dürfen.
France	2 300 (4)	(6) Wovon nicht mehr als 11 755 t in den Bereichen V b und VI a gefischt werden dürfen.
Ireland	1 805 (5)	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	16 785 (6)	
EG	21 000	
TAC	21 000 (*)	

Art: Schellfisch *Melanogrammus aeglefinus*		**Bereich:** VII, VIII, IX, X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique	70 (2)	(1) Gemeinschaftsgewässer. (2) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens oder Portugals gefangen werden. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	4 000 (2)	
Ireland	1 330 (2)	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	600 (2)	
EG	6 000	
TAC	6 000 (*)	

Art: Wittling *Merlangius merlangus*		**Bereich:** III a
België/Belgique		(1) Ausgenommen geschätzter 3 400 t Beifang in der Industriefischerei. (2) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden. (3) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden. (4) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark	1 420 (2)	
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	10 (3)	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	150 (2)	
United Kingdom		
EG	1 580 (1)	
TAC	4 980 (4) (*)	

Art: Wittling *Merlangius merlangus*		**Bereich:** II a (1), IV
België/Belgique	690	(1) Gemeinschaftsgewässer. (2) Ausgenommen geschätzter 7 500 t Beifang in der Industriefischerei. (3) Wovon nicht mehr als 10 000 t in Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Norwegens gefischt werden dürfen. (4) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
Danmark	2 980	
Deutschland	770	
Ελλάδα		
España		
France	4 470	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	1 720	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	10	
United Kingdom	11 860	
EG	22 500 (2) (3)	
TAC	30 000 (4)	

Art: Wittling *Merlangius merlangus*	**Bereich:** V b (1), VI, XII, XIV
België/Belgique Danmark Deutschland 20 Ελλάδα España France 415 Ireland 1 980 Italia Luxembourg Nederland Österreich Portugal Suomi/Finland Sverige United Kingdom 4 385 EG 6 800 TAC 6 800 (*)	(1) Gemeinschaftsgewässer. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.

Art: Wittling *Merlangius merlangus*	**Bereich:** VII a
België/Belgique 20 Danmark Deutschland Ελλάδα España France 275 Ireland 4 605 Italia Luxembourg Nederland 5 Österreich Portugal Suomi/Finland Sverige United Kingdom 3 095 EG 8 000 TAC 8 000 (*)	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.

Art: Wittling *Merlangius merlangus*	**Bereich:** VII b-k
België/Belgique 240 Danmark Deutschland Ελλάδα España France 15 010 Ireland 6 950 Italia Luxembourg Nederland 120 Österreich Portugal Suomi/Finland Sverige United Kingdom 2 680 EG 25 000 TAC 25 000 (*)	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.

Art: Wittling *Merlangius merlangus*	**Bereich:** VIII
België/Belgique	(1) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark	
Deutschland	
Ελλάδα	
España 2 000 (1)	
France 3 000 (1)	
Ireland	
Italia	
Luxembourg	
Nederland	
Österreich	
Portugal	
Suomi/Finland	
Sverige	
United Kingdom	
EG 5 000	
TAC 5 000 (*)	

Art: Wittling *Merlangius merlangus*	**Bereich:** IX, X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique	(1) Gemeinschaftsgewässer. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark	
Deutschland	
Ελλάδα	
España	
France	
Ireland	
Italia	
Luxembourg	
Nederland	
Österreich	
Portugal 2 640	
Suomi/Finland	
Sverige	
United Kingdom	
EG 2 640	
TAC 2 640 (*)	

Art: Seehecht *Merluccius merluccius*	**Bereich:** III a, III b, c, d (1)
België/Belgique	(1) Gemeinschaftsgewässer. (2) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Danmark 1 540 (2)	
Deutschland	
Ελλάδα	
España	
France	
Ireland	
Italia	
Luxembourg	
Nederland	
Österreich	
Portugal	
Suomi/Finland	
Sverige 120 (2)	
United Kingdom	
EG 1 660	
TAC 1 660	

Art: Seehecht *Merluccius merluccius*		**Bereich:** II a (1), IV
België/Belgique	30	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	1 110	
Deutschland	130	
Ελλάδα		
España		
France	250	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	60	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	350	
EG	1 930	
TAC	1 930	

Art: Seehecht *Merluccius merluccius*		**Bereich:** V b (1), VI, VII, XII, XIV
België/Belgique	280	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Wovon 800 t im Bereich VIII a, b, d, e gefischt werden dürfen, wenn die Quote im Bereich VIII a, b, d, e ausgeschöpft ist.
Deutschland		
Ελλάδα		
España	9 110 (2)	
France	14 090 (2)	
Ireland	1 700	
Italia		
Luxembourg		
Nederland	180	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	5 550	
EG	30 910	
TAC	30 910	

Art: Seehecht *Merluccius merluccius*		**Bereich:** VIII a, b, d, e
België/Belgique	10 (2)	(1) Wovon 1 000 t in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, XII, XIV gefischt werden dürfen, wenn die Quote in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, XII, XIV ausgeschöpft ist.
Danmark		(2) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens gefangen werden.
Deutschland		(3) Wovon 1 800 t in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, XII, XIV gefischt werden dürfen, wenn die Quote in den Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII, XII, XIV ausgeschöpft ist.
Ελλάδα		
España	6 340 (1)	
France	12 940 (3)	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	20 (2)	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	20 620	
TAC	20 620	

Art: Seehecht *Merluccius merluccius*		**Bereich:** VIII c, IX a, X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden; ausgenommen sind 850 t, die in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Portugals gefangen werden dürfen.
Deutschland		(3) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Portugals gefangen werden.
Ελλάδα		(4) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden; ausgenommen sind 850 t, die in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens gefangen werden dürfen.
España	5 440 (2)	
France	520 (3)	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal	2 540 (4)	
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	8 500	
TAC	8 500	

Art: Blauer Wittling *Micromesistius poutassou*		**Bereich:** II a (1), IV (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Verfügbar für alle Mitgliedstaaten außer Spanien, Portugal, Schweden und Finnland.
Deutschland		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
	50 000 (2)	
EG	50 000	
TAC	90 000 (*)	

Art: Blauer Wittling *Micromesistius poutassou*		**Bereich:** V b (1), VI, VII
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Wovon 5 000 t entweder in den ICES-Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII oder VIII a, b, d gefischt werden dürfen.
Deutschland		(3) Verfügbar für alle Mitgliedstaaten außer Spanien, Portugal, Schweden und Finnland.
Ελλάδα		(4) Ausgenommen die nach Verordnung (EG) Nr. 3293/94 (ABl. Nr. L 341 vom 30. 12. 1994, S. 5) an Portugal zugewiesene Menge.
España	20 000 (2)	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
	93 000 (3) (4)	
EG	113 000 (4)	
TAC	340 000 (4) (*)	

Art: Blauer Wittling *Micromesistius poutassou*		**Bereich:** VIII a, b, d
België/Belgique		(1) Wovon 5 000 t entweder in den ICES-Bereichen V b (EG-Zone), VI, VII oder VIII a, b, d gefischt werden dürfen. (2) Verfügbar für alle Mitgliedstaaten außer Spanien, Portugal, Schweden und Finnland. (3) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Frankreichs oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden. (4) Ausgenommen die nach Verordnung (EG) Nr. 3293/94 (ABl. Nr. L 341 vom 30. 12. 1994, S. 5) an Portugal zugewiesene Menge. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	10 000 (1)	
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
	16 500 (2) (3) (4)	
EG	26 500 (4)	
TAC	26 500 (4) (*)	

Art: Blauer Wittling *Micromesistius poutassou*		**Bereich:** VIII e
België/Belgique		(1) Verfügbar für alle Mitgliedstaaten außer Schweden und Finnland. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
	1 000 (1)	
EG	1 000	
TAC	1 000 (*)	

Art: Blauer Wittling *Micromesistius poutassou*		**Bereich:** VIII c, IX, X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer. (2) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	44 000 (2)	
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal	11 000 (2)	
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	55 000	
TAC	55 000 (*)	

Art: Kaisergranat *Nephrops norvegicus*		**Bereich:** III a (1), III b, c, d (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	3 550 (2)	(2) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Deutschland	10 (3)	(3) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Ελλάδα		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	1 270 (2)	
United Kingdom		
EG	4 830	
TAC	4 830 (*)	

Art: Kaisergranat *Nephrops norvegicus*		**Bereich:** II a (1), IV (1)
België/Belgique	795	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	795	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Deutschland	10	
Ελλάδα		
España		
France	25	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	410	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	13 165	
EG	15 200	
TAC	15 200 (*)	

Art: Kaisergranat *Nephrops norvegicus*		**Bereich:** V b (1), VI
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Deutschland		
Ελλάδα		
España	25	
France	100	
Ireland	170	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	12 305	
EG	12 600	
TAC	12 600 (*)	

Art: Kaisergranat *Nephrops norvegicus*		**Bereich:** VII
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	1 200	
France	4 860	
Ireland	7 380	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	6 560	
EG	20 000	
TAC	20 000 (*)	

Art: Kaisergranat *Nephrops norvegicus*		**Bereich:** VIII a, b
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	410	
France	6 390	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	6 800	
TAC	6 800 (*)	

Art: Kaisergranat *Nephrops norvegicus*		**Bereich:** VIII c
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	960	
France	40	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	1 000	
TAC	1 000 (*)	

Art: Kaisergranat *Nephrops norvegicus*		**Bereich:** VIII d, e
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	50	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	50	
TAC	50 (*)	

Art: Kaisergranat *Nephrops norvegicus*		**Bereich:** IX, X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden, mit Ausnahme der Beifänge.
Deutschland		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ελλάδα		
España	625 (2)	
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal	1 875 (2)	
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	2 500	
TAC	2 500 (*)	

Art: Tiefseegarnele *Pandalus borealis*		**Bereich:** III a
België/Belgique		(1) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Danmark	1 460 (1)	(2) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	790 (1)	
United Kingdom		
EG	2 250	
TAC	2 250 (2)	

Art: Scholle *Pleuronectes platessa*		**Bereich:** III a Skagerrak
België/Belgique	20 (1)	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark	2 910 (2)	(1) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Deutschland	10 (1)	(2) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Ελλάδα		(3) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	560 (1)	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	160 (2)	
United Kingdom		
EG	3 660	
TAC	3 660 (3) (*)	

Art: Scholle *Pleuronectes platessa*		**Bereich:** III a Kattegat
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark	2 490	
Deutschland	30	
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	280	
United Kingdom		
EG	2 800	
TAC	2 800 (*)	

Art: Scholle *Pleuronectes platessa*		**Bereich:** III b, c, d (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	2 700	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Deutschland	300	
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	200	
United Kingdom		
EG	3 200	
TAC	3 200 (*)	

Art: Scholle *Pleuronectes platessa*		**Bereich:** II a (1), IV
België/Belgique	3 140	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	10 022	(2) Wovon nicht mehr als 15 000 t in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Norwegens gefischt werden dürfen.
Deutschland	2 950	(3) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
Ελλάδα		
España		
France	590	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	19 660	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	14 540	
EG	51 100 (2)	
TAC	51 100 (3)	

Art: Scholle *Pleuronectes platessa*		**Bereich:** V b (1), VI, XII, XIV
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	70	
Ireland	880	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	1 450	
EG	2 400	
TAC	2 400 (*)	

Art: Scholle *Pleuronectes platessa*		**Bereich:** VII a
België/Belgique	115	
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	50	
Ireland	1 445	
Italia		
Luxembourg		
Nederland	35	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	1 155	
EG	2 800	
TAC	2 800	

Art: Scholle *Pleuronectes platessa*		**Bereich:** VII b, c
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	60	
Ireland	240	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	300	
TAC	300 (*)	

Art: Scholle *Pleuronectes platessa*		**Bereich:** VII d, e
België/Belgique	1 310	
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	4 360	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	2 330	
EG	8 000	
TAC	8 000	

Art: Scholle *Pleuronectes platessa*		**Bereich:** VII f, g
België/Belgique	350	
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	620	
Ireland	100	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	330	
EG	1 400	
TAC	1 400	

Art: Scholle *Pleuronectes platessa*		**Bereich:** VII h, j, k
België/Belgique	80	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	170	
Ireland	590	
Italia		
Luxembourg		
Nederland	340	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	170	
EG	1 350	
TAC	1 350 (*)	

Art: Scholle *Pleuronectes platessa*		**Bereich:** VIII, IX, X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens oder Portugals gefangen werden.
Deutschland		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ελλάδα		
España	120	
France	460 (2)	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal	120	
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	700	
TAC	700 (*)	

Art: Pollack *Pollachius pollachius*		**Bereich:** V b (1), VI, XII, XIV
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Deutschland		
Ελλάδα		
España	20	
France	530	
Ireland	150	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	400	
EG	1 100	
TAC	1 100 (*)	

Art: Pollack *Pollachius pollachius*		**Bereich:** VII
België/Belgique	440	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	30	
France	10 020	
Ireland	1 070	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	2 440	
EG	14 000	
TAC	14 000 (*)	

Art: Pollack *Pollachius pollachius*		**Bereich:** VIII a, b
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	440	
France	2 160	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	2 600	
TAC	2 600 (*)	

Art: Pollack *Pollachius pollachius*		**Bereich:** VIII c
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	720	
France	80	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	800	
TAC	800 (*)	

Art: Pollack *Pollachius pollachius*		**Bereich:** VIII d
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	50	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	50	
TAC	50 (*)	

Art: Pollack *Pollachius pollachius*		**Bereich:** VIII e
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC. (1) Verfügbar für alle Mitgliedstaaten außer Schweden und Finnland.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	100	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
	100 (1)	
EG	100	
TAC	100 (*)	

Art: Pollack *Pollachius pollachius*		**Bereich:** IX, X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	430	
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal	20	
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	450	
TAC	450 (*)	

Art: Seelachs *Pollachius virens*		**Bereich:** II a (1), III a, III b, c, d (1), IV
België/Belgique	10 (2)	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	1 400 (3)	(2) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Deutschland	3 530 (2)	(3) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Ελλάδα		(4) Wovon nicht mehr als 13 500 t in Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Norwegens gefischt werden dürfen.
España		(5) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
France	8 320 (2)	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	40 (2)	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	190 (3)	
United Kingdom	2 710 (2)	
EG	16 200 (4)	
TAC	16 200 (5)	

Art: Seelachs *Pollachius virens*		**Bereich:** V b (1), VI, XII, XIV
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		
Deutschland	1 065	
Ελλάδα		
España		
France	10 555	
Ireland	505	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	3 875	
EG	16 000	
TAC	16 000	

Art: Seelachs *Pollachius virens*		**Bereich:** VII, VIII, IX, X, CECAF 34.1.1
België/Belgique	40 (2)	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens oder Portugals gefangen werden.
Deutschland		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ελλάδα		
España		
France	7 870 (2)	
Ireland	3 940 (2)	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	2 150 (2)	
EG	14 000	
TAC	14 000 (*)	

Art: Lachs *Salmo salar*		**Bereich:** III b, c, d (1) (2)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	101 640 (3)	(2) Mit Ausnahme des IBSFC-Unterbereichs 32.
Deutschland	11 310 (3)	(3) In Stückzahl ausgedrückt.
Ελλάδα		(4) Wovon nicht mehr als 3 000 Lachse in der estnischen Zone, nicht mehr als 1 000 Lachse in der lettischen Zone und nicht mehr als 700 Lachse in der litauischen Zone gefischt werden dürfen.
España		(5) Wovon nicht mehr als 1 000 Lachse in den estnischen Gewässern gefischt werden dürfen.
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland	125 740 (3) (5)	
Sverige	135 895 (3)	
United Kingdom	(3)	
EG	374 585 (3) (4)	
TAC	377 085 (3)	

Art: Lachs *Salmo salar*		**Bereich:** Sub-division 32 of IBSFC
België/Belgique		(1) In Stückzahl ausgedrückt.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland	97 680 (1)	
Sverige		
United Kingdom		
EG	97 680 (1)	
TAC	97 680 (1)	

Art: Makrele *Scomber scombrus*		**Bereich:** II a (1), III a, III b, c, d (1), IV
België/Belgique	220 (2)	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	5 740 (3) (4) (5)	(2) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Deutschland	230 (2)	(3) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Ελλάδα		(4) Wovon 820 t in den EG-Gewässern zwischen den Breitengraden 59° N und 62° N und zwischen den Längengraden 4° W und 6° W vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1995 gefischt werden dürfen.
España		(5) Wovon nicht mehr als 1 200 t in den ICES-Bereichen III a, IV b, c gefischt werden dürfen.
France	690 (2) (6)	(6) Wovon nicht mehr als 200 t in den ICES-Bereichen III a, IV b, c gefischt werden dürfen.
Ireland		(7) Wovon nicht mehr als 200 t in den ICES-Bereichen III a, IV b, c gefischt werden dürfen.
Italia		(8) Kein Teil von dieser Zuweisung darf in den Bereich IV c gefischt werden.
Luxembourg		(9) Wovon nicht mehr als 200 t in den ICES-Bereichen III a, IV b, c gefischt werden dürfen.
Nederland	690 (2) (7)	(10) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
Österreich		(11) Einschließlich 560 t gemäß den Bedingungen entsprechend dem Anhang der Schlußfolgerungen von Fischereiberatungen zwischen der EU, Schweden und Norwegen in Brüssel, am 1. Dezember 1994.
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	1 950 (3) (8)	
United Kingdom	640 (7) (9)	
EG	10 160	
TAC	10 160 (10) (11)	

Art: Makrele *Scomber scombrus*		**Bereich:** V b (2), VI, VII, VIII a, b, d, e, XII, XIV
België/Belgique		(1) Ausgenommen Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Gemeinschaftsgewässer.
Deutschland	16 760 (3) (4)	(3) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens gefangen werden.
Ελλάδα		(4) Wovon 1 320 t in EG-Gewässern des ICES-Bereichs IV a von 1. Oktober bis 31. Dezember 1995 gefischt werden dürfen.
España	20 (5)	(5) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens gefangen werden.
France	11 170 (3) (6)	(6) Wovon 880 t in EG-Gewässern des ICES-Bereichs IV a von 1. Oktober bis 31. Dezember 1995 gefischt werden dürfen.
Ireland	55 860 (3) (7)	(7) Wovon 4 410 t in EG-Gewässern des ICES-Bereichs IV a von 1. Oktober bis 31. Dezember 1995 gefischt werden dürfen.
Italia		(8) Wovon 1 930 t in EG-Gewässern des ICES-Bereichs IV a von 1. Oktober bis 31. Dezember 1995 gefischt werden dürfen.
Luxembourg		(9) Wovon 12 060 t in EG-Gewässern des ICES-Bereichs IV a von 1. Oktober bis 31. Dezember 1995 gefischt werden dürfen.
Nederland	24 440 (3) (8)	(10) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	153 640 (3) (9)	
EG	261 890	
TAC	275 000 (10)	

Art: Makrele *Scomber scombrus*		**Bereich:** VIII c, IX, X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden.
Deutschland		(3) Wovon 3 000 t in den Gewässern des ICES-Bereichs VIII b unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens gefischt werden dürfen.
Ελλάδα		(4) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens oder Portugals gefangen werden.
España	30 140 (2) (3)	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
France	200 (4)	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal	6 230 (2)	
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	36 570	
TAC	36 570 (*)	

Art: Seezunge *Solea solea*		**Bereich:** III a, III b, c, d (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	1 890 (2)	(2) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Deutschland	110 (3)	(3) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Ελλάδα		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	180 (3)	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	70 (2)	
United Kingdom		
EG	2 250	
TAC	2 250 (*)	

Art: Seezunge *Solea solea*		**Bereich:** II, IV
België/Belgique	2 335	
Danmark	1 065	
Deutschland	1 865	
Ελλάδα		
España		
France	465	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	21 070	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	1 200	
EG	28 000	
TAC	28 000	

Art: Seezunge *Solea solea*		**Bereich:** V b (1), VI, XII, XIV
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland	125	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	30	
EG	155	
TAC	155 (*)	

Art: Seezunge *Solea solea*		**Bereich:** VII a
België/Belgique	635	
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	10	
Ireland	160	
Italia		
Luxembourg		
Nederland	205	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	290	
EG	1 300	
TAC	1 300	

Art: Seezunge *Solea solea*		**Bereich:** VII b, c
België/Belgique		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	15	
Ireland	60	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	75	
TAC	75 (*)	

Art: Seezunge *Solea solea*		**Bereich:** VII d
België/Belgique	1 025	
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	2 045	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	730	
EG	3 800	
TAC	3 800	

Art: Seezunge *Solea solea*		**Bereich:** VII e
België/Belgique	35	
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	360	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	555	
EG	950	
TAC	950	

Art: Seezunge *Solea solea*		**Bereich:** VII f, g
België/Belgique	685	
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	70	
Ireland	35	
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	310	
EG	1 100	
TAC	1 100	

Art: Seezunge *Solea solea*		**Bereich:** VII h, j, k
België/Belgique	60	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France	120	
Ireland	325	
Italia		
Luxembourg		
Nederland	95	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	120	
EG	720	
TAC	720 (*)	

Art: Seezunge *Solea solea*		**Bereich:** VIII a, b
België/Belgique	75 (1)	(1) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Frankreichs oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden.
Danmark		(2) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden.
Deutschland		
Ελλάδα		
España	15 (2)	
France	5 500 (1)	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	410 (1)	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	6 000	
TAC	6 000	

Art: Seezungen *Solea spp.*		**Bereich:** VIII c, d, e, IX; X, CECAF 34.1.1 (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Darf nur in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens oder Portugals oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden.
Deutschland		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ελλάδα		
España	755 (2)	
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal	1 245 (2)	
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	2 000	
TAC	2 000 (*)	

Art: Sprotte *Sprattus sprattus*		**Bereich:** III a
België/Belgique		(1) Enthält alle Beifänge anderer Arten, die in der Sprottenfischerei anfallen und die unsortiert angelandet werden, ungeachtet Artikel 5 Absatz 2 dieser Verordnung und Artikel 5 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 des Rates vom 7. Oktober 1986 (ABl. Nr. L 288 vom 11. 10. 1986, S. 1).
Danmark	9 610 (1) (2)	(2) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Deutschland	20 (1) (3)	(3) Diese Quote darf im Skagerrak nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen, gefischt werden.
Ελλάδα		(4) Diese TAC und entsprechende Zuweisungen sind nur bis dem 31. März 1995 gültig.
España		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	3 630 (1) (2)	
United Kingdom		
EG	13 260 (1)	
TAC	13 260 (1) (4) (*)	

Art: Sprotte *Sprattus sprattus*		**Bereich:** III b, c, d (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	45 270	(1) Wovon für Deutschland und Dänemark zusammen nicht mehr als 4 000 t in der estnischen Zone, nicht mehr als 6 000 t in der lettischen Zone und nicht mehr als 2 000 t in der litauischen Zone gefischt werden dürfen.
Deutschland	27 170	(3) Wovon nicht mehr als 4 000 t in der estnischen Zone, nicht mehr als 6 000 t in der lettischen Zone und nicht mehr als 2 000 t in der litauischen Zone gefischt werden dürfen.
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland	21 220 (3)	
Sverige	75 740	
United Kingdom		
EG	169 400 (2)	
TAC	181 400	

Art: Sprotte *Sprattus sprattus*		**Bereich:** II a (1), IV (1)
België/Belgique	1 500	(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark	1 500	(2) Verfügbar für alle Mitgliedstaaten außer Spanien, Portugal, Schweden und Finnland.
Deutschland	1 500	(3) Einschließlich Sandspierling.
Ελλάδα		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
España		
France	1 500	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	1 500	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	1 330 (3)	
United Kingdom	1 500	
	139 670 (2)	
EG	150 000	
TAC	170 000 (*)	

Art: Sprotte *Sprattus sprattus*		**Bereich:** VII d, e
België/Belgique	60	(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark	3 900	
Deutschland	60	
Ελλάδα		
España		
France	840	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland	840	
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom	6 300	
EG	12 000	
TAC	12 000 (*)	

Art: Stöcker *Trachurus spp.*		**Bereich:** II a (1), IV (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Verfügbar für alle Mitgliedstaaten außer Spanien, Portugal, Schweden und Finnland.
Deutschland		(3) Wovon höchstens 50 % vor dem 1. August 1995 gefischt werden dürfen.
Ελλάδα		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
	55 000 (2) (3)	
EG	60 000	
TAC	60 000 (*)	

Art: Stöcker *Trachurus spp.*		**Bereich:** V b (1), VI, VII, VIII a, b, d, e, XII, XIV
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer.
Danmark		(2) Verfügbar für alle Mitgliedstaaten außer Spanien, Portugal, Schweden und Finnland.
Deutschland		(3) Wovon höchstens 50 % vor dem 1. August 1995 gefischt werden dürfen.
Ελλάδα		(4) Ausgenommen die nach Verordnung (EG) Nr. 3293/94 (ABl. Nr. L 341 vom 30. 12. 1994, S. 5) an Portugal zugewiesene Menge.
España	31 000	(5) Darf nicht in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens oder Portugals gefangen werden.
France		(*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
	262 000 (2) (3) (4) (5)	
EG	293 000 (3) (4) (5)	
TAC	300 000 (3) (4) (5) (*)	

Art: Stöcker *Trachurus spp.*		**Bereich:** VIII c, IX
België/Belgique		(1) Darf in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden; ausgenommen sind 2 250 t, die in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Portugals gefangen werden dürfen. (2) Mit Ausnahme des ICES-Bereichs IX. (3) Darf in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit des betreffenden Mitgliedstaats oder in internationalen Gewässern des betreffenden Gebiets gefangen werden; ausgenommen sind 2 250 t, die in den Gewässern unter der Hoheitsgewalt oder Gerichtsbarkeit Spaniens gefangen werden dürfen. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España	39 270 (1)	
France	500 (2)	
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal	33 230 (3)	
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
EG	73 000	
TAC	73 000 (*)	

Art: Stintdorsch *Trisopterus esmarki*		**Bereich:** II a (1), II a, IV (1)
België/Belgique		(1) Gemeinschaftsgewässer. (2) Verfügbar für alle Mitgliedstaaten außer Spanien, Portugal, Schweden und Finnland. (3) Diese TAC darf durch dänische und schwedische Schiffe nicht innerhalb einer 4-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen gefischt werden; durch Schiffe anderer Mitgliedstaaten nicht innerhalb einer 12-Meilen-Zone, gerechnet von den Basislinien des Königreichs Norwegen. (*) Vorsorglich vorgesehene TAC.
Danmark		
Deutschland		
Ελλάδα		
España		
France		
Ireland		
Italia		
Luxembourg		
Nederland		
Österreich		
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige		
United Kingdom		
	180 000 (2) (3)	
EG	180 000	
TAC	180 000 (*)	

Art: Andere Arten		**Bereich:** II a (1), IV (1)
België/Belgique	(2)	(1) Gemeinschaftsgewässer. (2) keine Beschränkung. (3) 750 Tonnen sind für die Beifänge von Stöcker beim Fang von — unter anderem — Makrelen vorbehalten, Tiefseegarnelen (Pandalus) nur als Beifang.
Danmark	(2)	
Deutschland	(2)	
Ελλάδα	(2)	
España		
France	(2)	
Ireland	(2)	
Italia	(2)	
Luxembourg	(2)	
Nederland	(2)	
Österreich	(2)	
Portugal		
Suomi/Finland		
Sverige	1 000 (3)	
United Kingdom	(2)	
EG	(2)	
TAC	(2)	

ANHANG II

FLUCHTFENSTER

(Modell 1)

In den Steert von Schleppnetzen und Snurrewaden für den Dorschfang werden zwei Fluchtfenster mit vollständig geöffneten Rautenmaschen, die mit Kunststoff beschichtet sind, eingezogen. Die Maschenöffnung beträgt mindestens 105 mm. Die Fluchtfenster werden mit einem Extrastück Netzwerk (zwischen den normalen Rautenmaschen und den Maschen des Fluchtfensters) befestigt. Die Maschengröße des Extrastücks Netzwerk ist gleich die Maschenweite des Fluchtfenster-Netztuches × die Quadratwurzel aus 2.

An beiden Seiten des Steerts wird in einer Entfernung von 40 bis 50 cm zwischen Steertende und Fenster ein Fluchtfenster eingezogen. Die Länge des Fensters entspricht 80 % der Gesamtlänge des Steerts, das Fenster ist 50 cm hoch. Das Fluchtfenster ist so anzuschlagen, daß zwischen dem oberen und dem unteren Rand des Fensters eine Öffnung von 15 bis 20 cm entsteht.

FLUCHTFENSTER

(Modell 2)

Beschreibung

Fluchtfenster sind Rechtecke aus Netztuch, die — jeweils zwei — in den Steert eingezogen werden.

Größe

Jedes Fenster hat über seine gesamte Länge eine Mindesthöhe von 45 cm. Jedes Fenster hat eine entlang den Seiten gemessene Mindestlänge von 3,5 m (Schaubild 1).

Netztuch (Schaubild 2)

Die Maschen der Fenster haben eine Mindestgröße von 105 mm. Es sind Quadratmaschen, d. h. alle vier Seiten des Fenster-Netztuches sind im Schenkelschnitt geschnitten. Das Netztuch ist so angeschlagen, daß die Maschenseiten parallel und senkrecht zur Längsachse des Steerts verlaufen. Die Fensterhöhe beträgt acht offene Quadratmaschen. Die Länge beträgt zwischen 57 und 62 Quadratmaschen.

Anbringung

Der Steert wird durch Laschen entlang der Steuerbord- und der Backbordseite in eine obere und eine untere Netzhälfte unterteilt. Die beiden Fenster sind in der unteren Netzhälfte unmittelbar im Anschluß an die Laschen eingezogen. Die Fenster enden in einem Abstand von mindestens 2 m und höchstens 2,5 m von der Steertleine (Schaubild 1).

Das vordere Ende des Fensters wird acht Maschen weit am normalen Netztuch des Steerts befestigt. Eine Seite wird an der Lasche oder unmittelbar neben der Lasche befestigt und die andere Seite an dem normalen, im Knotenschnitt geschnittenen Netztuch der unteren Steerthälfte (Schaubild 3).

Maschengröße im gesamten Steert

Alle Teile des Steerts müssen einer Mindestmaschenöffnung von 105 mm entsprechen.

Diagramm (Fluchtfenster Modell 1)

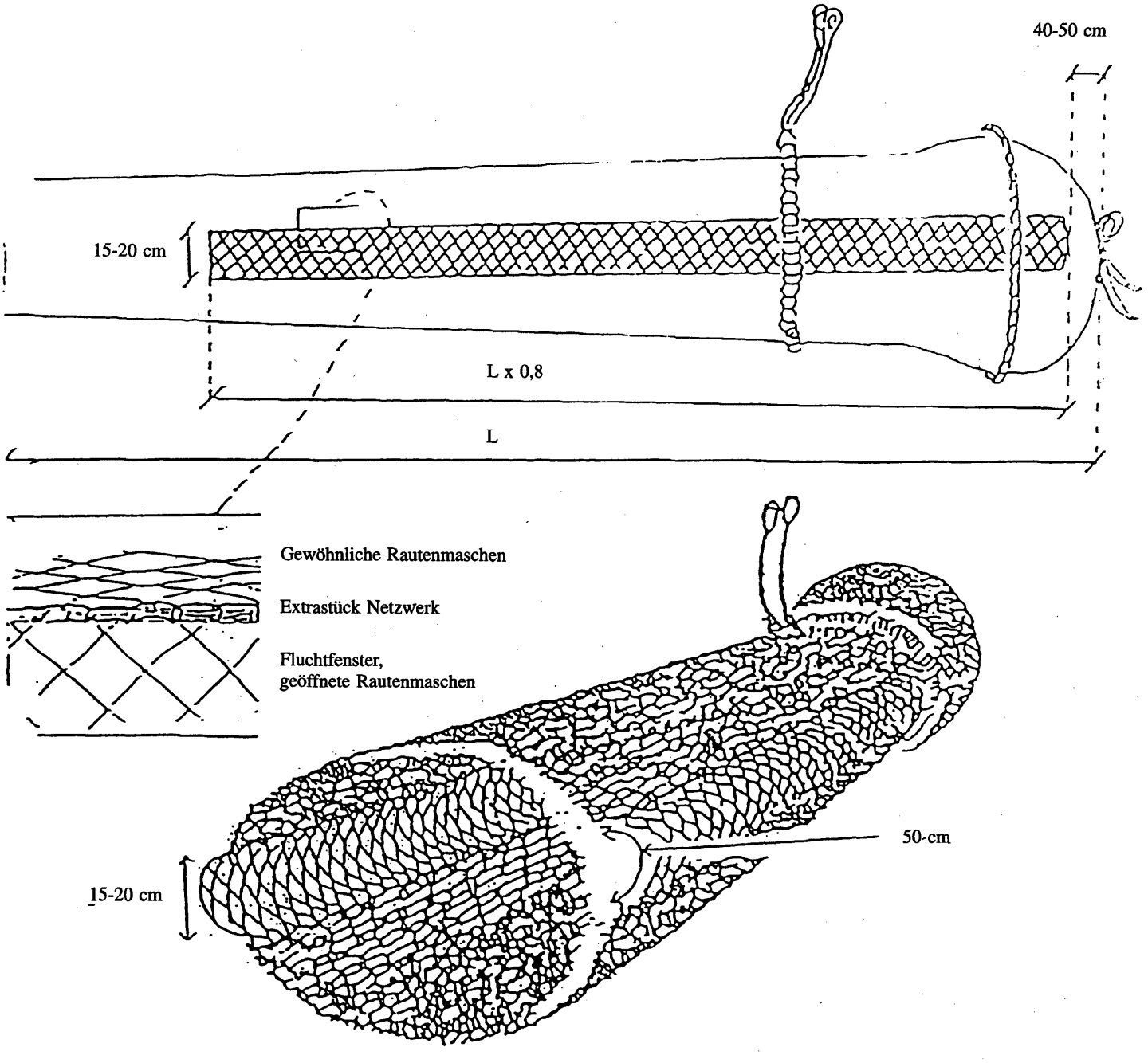
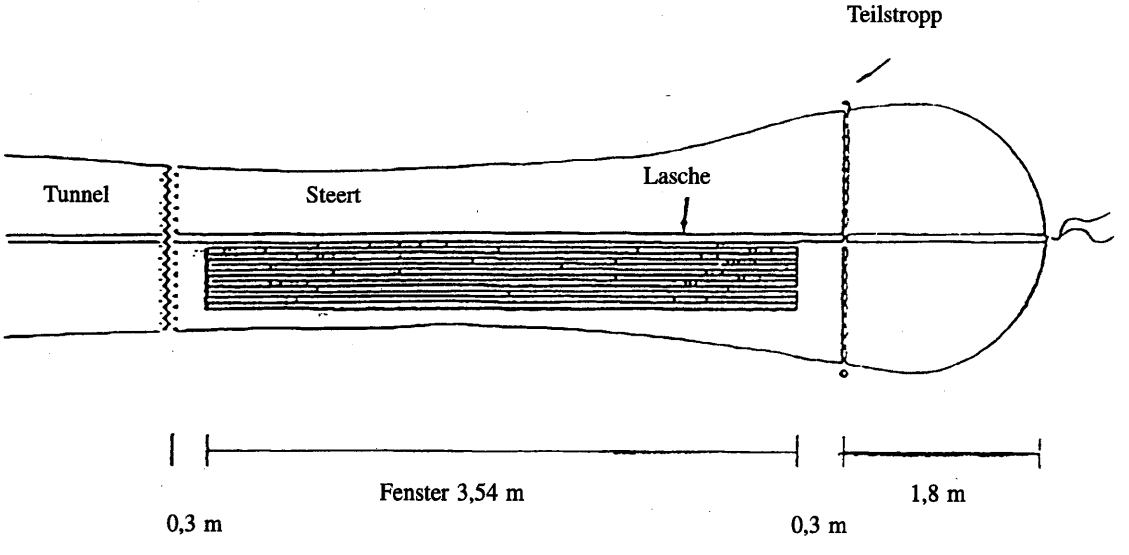


Schaubild 1

Anbringung der Quadratmaschenfenster im Steert

Technische Beschreibung (Vorschlag)



Quadratmaschenfenster sind 0,48 m hoch

Steert im Querschnitt

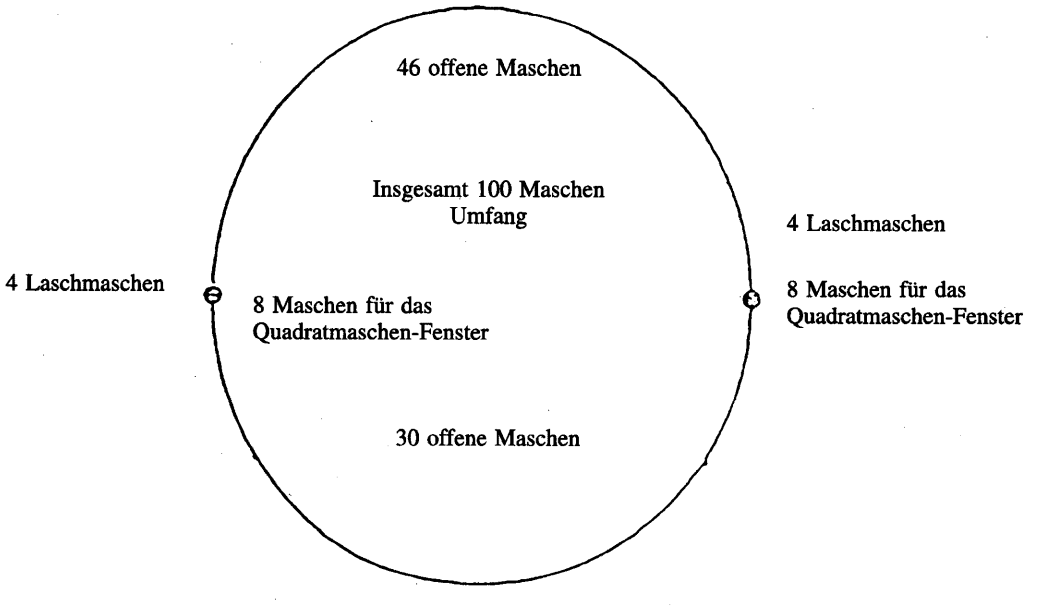
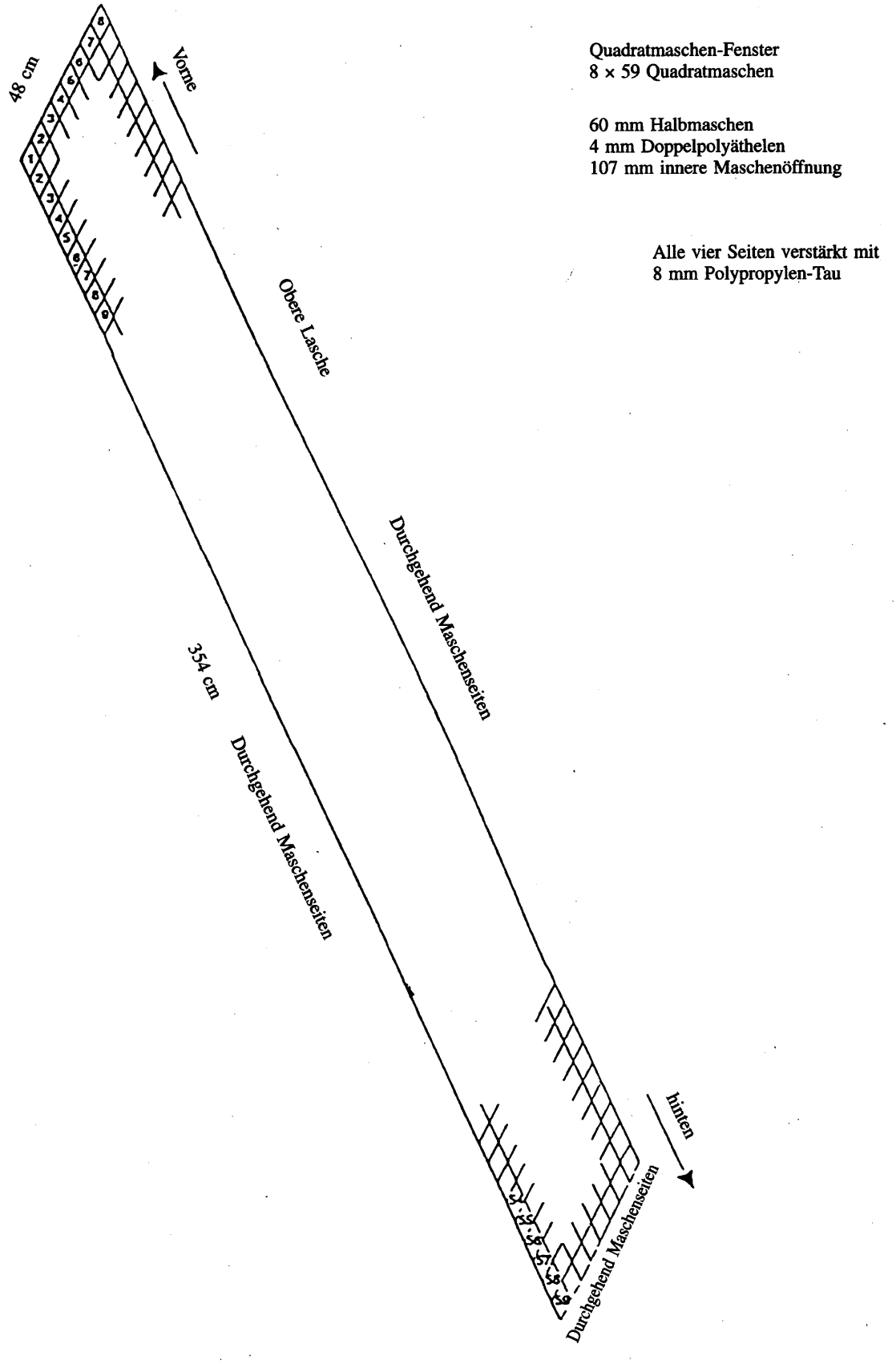


Schaubild 2

Netztuch für Quadratmaschenfenster

Technische Beschreibung (Vorschlag)



Quadratmaschen-Fenster
8 x 59 Quadratmaschen

60 mm Halbmaschen
4 mm Doppelpolyäthelen
107 mm innere Maschenöffnung

Alle vier Seiten verstärkt mit
8 mm Polypropylen-Tau

Schaubild 3

Einfügung des Fensters in den Steert

Technische Beschreibung (Vorschlag)

